

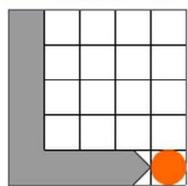
Programmheft

zum Team-Wochenende
DM Staffel OL
und
DBK Mannschafts-OL

16. – 17. September 2017

Abteilung Orientierungslauf

Unterstützt durch:



Vermessungsbüro Leibiger
www.vb-leibiger.de

***Anstelle eines (langatmigen) Grußworts
(, das eh kaum einer lesen würde)***

Liebe Teilnehmer,
wir freuen uns, dass ihr gekommen seid.
HABT SPASS und schöne Wettkämpfe!
Euer Orga-Team vom Post SV Dresden

Inhaltsverzeichnis

Zeitplan.....	3
Anreise und Lageplan.....	4
Technische Hinweise und Organisatorisches.....	6
DM Staffel.....	8
DBK Mannschaft.....	10

Zeitplan

Freitag, 15.09.17:

- 19.00 Uhr Öffnung des Massenquartier in Pulsnitz
19.00 - 23.00 Uhr Öffnungszeiten des Org-Büros im Massenquartier in Pulsnitz
bis 22.00 Uhr namentliche Meldung der DM Staffel im Org-Büro

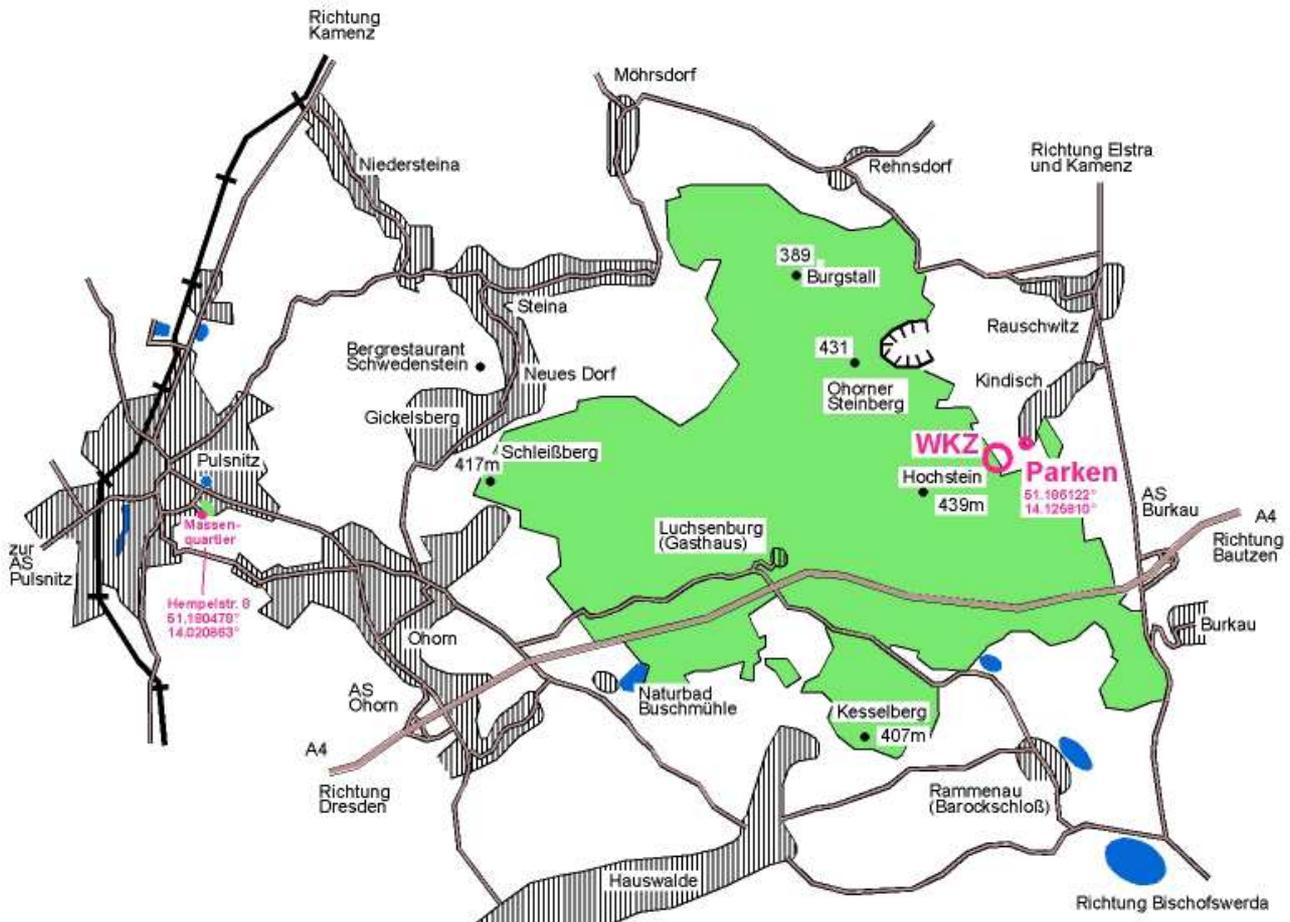
Samstag, 16.09.17:

- 09.00 -11.30 Uhr Öffnung des Org-Büros im WKZ
bis 11.00 Uhr Startpassvorlage für Meisterschaftsteilnehmer, die nicht in der zentralen Startpassdatei registriert sind
11.30-15.00 Uhr Schließung Massenquartier
11.45 Uhr Demonstration des Staffelablaufs
12.00 Uhr Erster Massenstart DM Staffel
12.15 Uhr Beginn Kinder-OL im WKZ
16.00 Uhr Zielschluss
ca. 16.30 Uhr Beginn der Siegerehrung im WKZ
bis 22.00 Uhr namentliche Meldung DBK Mannschaft im WKZ

Sonntag, 17.09.17:

- 8.00 -09.00 Uhr Öffnung des Orgbüros im WKZ
9.15 Uhr Beginn Kinder-OL im WKZ
9.00 Uhr Erster Start DBK Mannschaft
ca. 11.45 Uhr Beginn Siegerehrung
12.00 Uhr Zielschluss
12.00 Uhr Schließung Massenquartier

Anreise und Lageplan



Pulsnitz / Massenquartier / Org-Büro Freitagabend:

Mit dem PKW: über die Autobahn A4, aus Dresden kommend Abfahrt 85 Pulsnitz, aus Bautzen kommend Abfahrt 86 Ohorn.

Anreise mit ÖPNV: Deutsche Bahn bis Dresden und mit der Städtebahn Sachsen nach Pulsnitz. Fußweg vom Bahnhof zum OrgBüro / Massenquartier ca. 1km. Kein Shuttle zum WKZ vorgesehen, Mitfahrbörse bei Bedarf über das OrgBüro.

WKZ beide Tage:

Mit dem PKW: über die Autobahn A4 Abfahrt 87 Burkau. Auf S94 rechts in Richtung Kamenz abbiegen. Nach ca. 500m links in Richtung Elstra abbiegen. Nach weiteren 500m links in den Ort Kindisch einbiegen und der Ausschilderung durch den Ort zum Parkplatz folgen. Die Ausschilderung zum WKZ an allen Wettkampftagen erfolgt ab Autobahnabfahrt Burkau.

Entfernung Pulsnitz – WKZ: ca. 15 km

Massenquartier

- Ort:** Turnhalle im Sportkomplex Pulsnitz
Hempelstr. 8; 01896 Pulsnitz
GPS-Koordinaten: N 51.180478, E 14.020863
- Schließzeiten:** Die Turnhalle wird während der DM Staffel samstags tagsüber abgeschlossen (Schließzeit s. Zeitplan).
- Regeln:** Die Turnhallen sind nicht mit Straßenschuhen oder OL-Schuhen zu betreten. Bitte haltet die Halle sauber und geht sorgsam mit den enthaltenen Geräten um. Kochen und Rauchen im Massenquartier ist nicht gestattet.
Den Anordnungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten.

Wettkampfbereich

- Ort:** Kindisch „Rotkehlchen-Ranch“
GPS-Koordinaten: N 51.186122°, E 14.125810°
- Parken:** Parken ist nur auf den ausgewiesenen Parkplatz möglich.
Für jeden Tag wird 1,- € Parkgebühr fällig.
Entfernung Parkplätze – WKZ / Ziel: 750 m
- Regeln:** Vereinszelte können im WKZ innerhalb der dafür vorgesehenen Fläche aufgestellt werden und über Nacht auf der Zielwiese verbleiben.
Das WKZ befindet sich auf Privatgelände. Das Campen im WKZ ist verboten.
Während der Wettkampfzeiten haben sich alle Wettkämpfer und Betreuer in den ausgewiesenen Bereichen aufzuhalten.
Das Betreten des Wettkampfgeländes ist nicht zulässig.

Siegerehrung

- Ort:** an beiden Tagen im WKZ
Der Veranstalter behält sich vor bei schlechtem Wetter die Siegerehrung der DM Staffel kurzfristig im Massenquartier durchzuführen und würde das zu gegebener Zeit bekannt geben.

Technische Hinweise und Organisatorisches

Wettkämpfe

- Gelände:** Das gesamte Wettkampfgebiet weist einen typischen Mittelgebirgscharakter mit dichtem Wegenetz auf. Die Vegetation ist abwechslungsreich mit überwiegend Fichtenbestand sowie Mischwald. Der Untergrund ist auf Grund von Unterbewuchs (hohes Gras, Farn, Brombeeren), Windbruch (Juni 2017) und den anschließenden Forstarbeiten in vielen Bereichen schwer belaufbar. Von den umfangreichen Forstarbeiten in den letzten Wochen zeugen auch die vielen Spuren der Forstgeräte, die nur kartiert sind, wenn dort vorher bereits ein Weg vorhanden war. Durch die immer noch andauernden Forstarbeiten kann es möglich sein, dass kartierte Wurzelstöcke und Windbruchgebiete nicht mehr vorhanden sind. Viele kleinere Wege, Schneisen und Pfade sind zugewachsen und wurden als rauhe offene Streifen dargestellt. Es gibt aber auch Gebiete mit guter Belaufbarkeit ;-). Von Norden nach Südosten zieht sich eine teilweise steile Hügelkette mit Erhöhungen zwischen 300 m und 450 m üNN durch das Laufgebiet. Der Untergrund dort ist teils steinig. Der westliche Teil des Geländes weist sumpfige Bereiche auf und ist von vielen Gräben sowie Bachtälern durchzogen.
- Versicherung:** ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers. Veranstalter, Ausrichter und Behörden übernehmen keinerlei Haftung.
- Kontrollsystem:** SPORTident
Die Ausleihe von SI-Karten ist gegen eine Gebühr 3,- € (+ 30,- € Pfand) im OrgBüro möglich. Alle SI-Kartengenerationen können verwendet werden.
- Sperrgebiete:** sind auf der Karte markiert und dürfen nicht betreten, sondern lediglich auf Wegen durchquert werden. Vor allem ist das Sperrgebiet in Zielnähe zu beachten, da dort Rinder weiden.
- Autobahn:** Das Wettkampfgebiet grenzt an die Autobahn A4. Diese darf unter keinen Umständen betreten werden!
- Ergebnisse:** werden unter www.ol-psv-dd.de veröffentlicht.
- Abbruch:** Sollte ein Läufer den Wettkampf vorzeitig beenden, muss er sich im Ziel zurückmelden.

Einsprüche: Einsprüche gemäß WKB Abschnitt A3
Schiedsgericht: Ronald Ansorge – SV Robotron Dresden
Gerd Zimmermann – SV Planeta Radebeul
Gerhard Brettschneider – Kaulsdorfer OLV

Karte

Symbole: gezeichnet nach ISOM.
In steinigem Gebieten wurden Steine ab 1m Höhe und in weniger steinigem Gebieten bereits ab 0,7m Höhe kartiert und sind mit kleinen schwarzen Punkten dargestellt. Mit großen schwarzen Punkten sind Steine dargestellt, die sich in Höhe und Umfang deutlich von den umgebenden Steinen unterscheiden. Eng zusammenstehende Steine (ab 2 Steine beginnend), die einzeln nicht darstellbar sind, wurden als Steingruppe kartiert.
Folgende besondere Symbole wurden verwendet:

- ✕ grünes Kreuz: Wurzelstock
- ✕ schwarzes Kreuz: besonderes, künstliches Objekt (z.B. Bank, Salzlecke, zerfallene Hochstände...)
- ✕ braunes Kreuz: Fuchs- / Dachsbau
- grüner Kreis: markanter Einzelbaum
- schwarzer Kreis: Meilerfläche

Wettkampfbereich

Toiletten: Chemietoiletten beim WKZ.
Kinder-OL: Im WKZ wird an beiden Wettkampftagen ein Kinder OL angeboten.
Medizinische Erstversorgung: An beiden Tagen im WKZ. Das nächste Krankenhaus für Notfälle befindet sich in Schloss Pulsnitz.
Wasser: Im WKZ kann sich in einem kleinen Badesee gewaschen werden. Hier darf KEIN Duschbad verwendet werden.
Verpflegung: An beiden Tagen werden im WKZ Imbiss, Kuchen und Getränke angeboten.

DM Staffel

Samstag 16. September 2017

Karte:

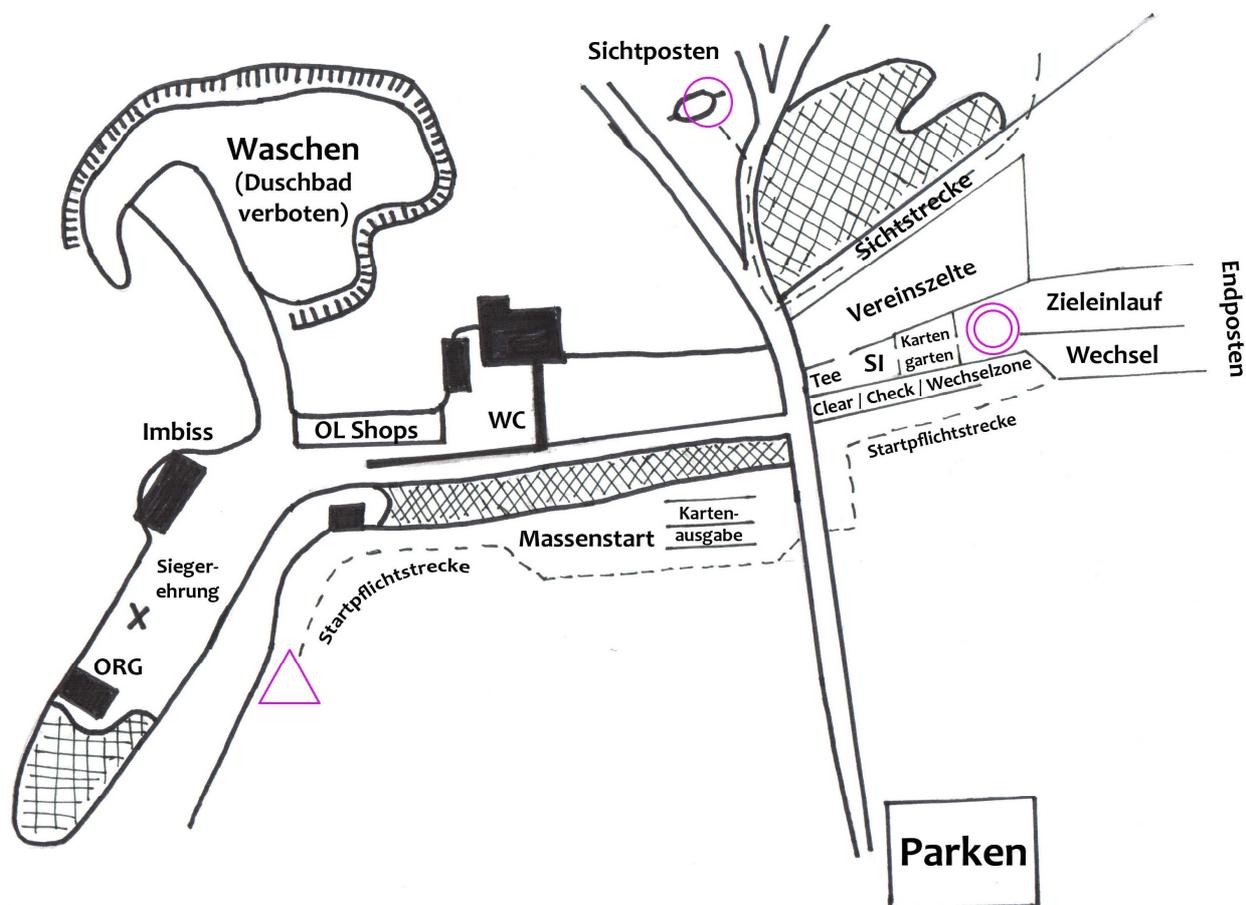
„Hochstein - Kindisch“, Maßstab 1:10.000 für alle Klassen außer D/H 175 T (Maßstab 1:7.500) und Rahmenklasse D/H -10 T (Maßstab 1:5.000), Äquidistanz 5m, ISOM, Stand Mai 2016, überarbeitet Juni-August 2017, A4 und A3, gedruckt auf Pretex-Papier, Startnummer, Läufernummer und Kategorie sind auf der Rückseite aufgedruckt.

Bahnleger:

Jens Leibiger

Startrecht:

Gemäß Rahmenordnung DTB sowie WKB Orientierungslauf in der jeweils aktuellen Fassung ist beim Start in einer Meisterschaftsklasse ein gültiger Startpass vorzuweisen. Dies kann durch Eintrag in der zentralen Startpassdatei (Stichtag 19.08.17) oder durch Vorlage des Startpasses bis spätestens eine Stunde vor Nullzeit erfolgen.



Lageplan des Wettkampfszentrums

Startnummern: Jeder Läufer des Teams erhält eine Startnummer. Die Startnummer ist ungefaltet und gut sichtbar im Bauchbereich zu befestigen.

Postenbeschreibungen: Sind auf der Kartenvorderseite aufgedruckt.

Bahndaten :

Kategorie	Bahnlänge	Steigung	Startzeit
D / H 10 T Rahmen	1770 m	65 m	12:25 Uhr
D -14 T	2840 – 3060 m	140 m	12:15 Uhr
D 14-18 T	3650 – 3800 m	135 m	12:05 Uhr
D19- T	4880 – 5170 m	190 m	12:00 Uhr
D 105 T	4070 – 4250 m	190 m	12:15 Uhr
D 145 T	3350 – 3500 m	160 m	12:10 Uhr
D 175 T	2880 – 2980 m	125 m	12:10 Uhr
H -14 T	3070 – 3250 m	150 m	12:05 Uhr
H 14-18 T	4880 – 5170 m	190 m	12:15 Uhr
H19- T	7620 - 7960 m	300 m	12:00 Uhr
H 105 T	5310 - 5650 m	225 m	12:05 Uhr
H 145 T	4900 - 5200 m	185 m	12:10 Uhr
H 175 T	3730 - 3860 m	145 m	12:15 Uhr
Rahmen Kurz	2800 – 3360 m	85 / 145 m	12:20 Uhr
Rahmen Lang	3910 – 5200 m	135 / 180 m	12:20 Uhr

Startdreieck: Vom Massenstart / Wechsel zum Orientierungsbeginn / Startdreieck ist eine Pflichtstrecke von 275 m zu absolvieren.

Sichtstrecke: Jeder Läufer hat eine 150 m lange Pflichtstrecke am WKZ zu absolvieren.

Jede Staffel ist selber für die Registrierung ihrer Läufer auf der Sichtstrecke verantwortlich, es erfolgt keine weitere Ankündigung/Anzeige der Läufer durch den Veranstalter.

Das Ende der Sichtstrecke ist im Gelände mit einem Posten ohne SI-Station gekennzeichnet.

Schlussrunde: Die Schlussrunde ab der Sichtstrecke beträgt je nach Bahn zwischen 700 und 1700 m

DBK Mannschaft

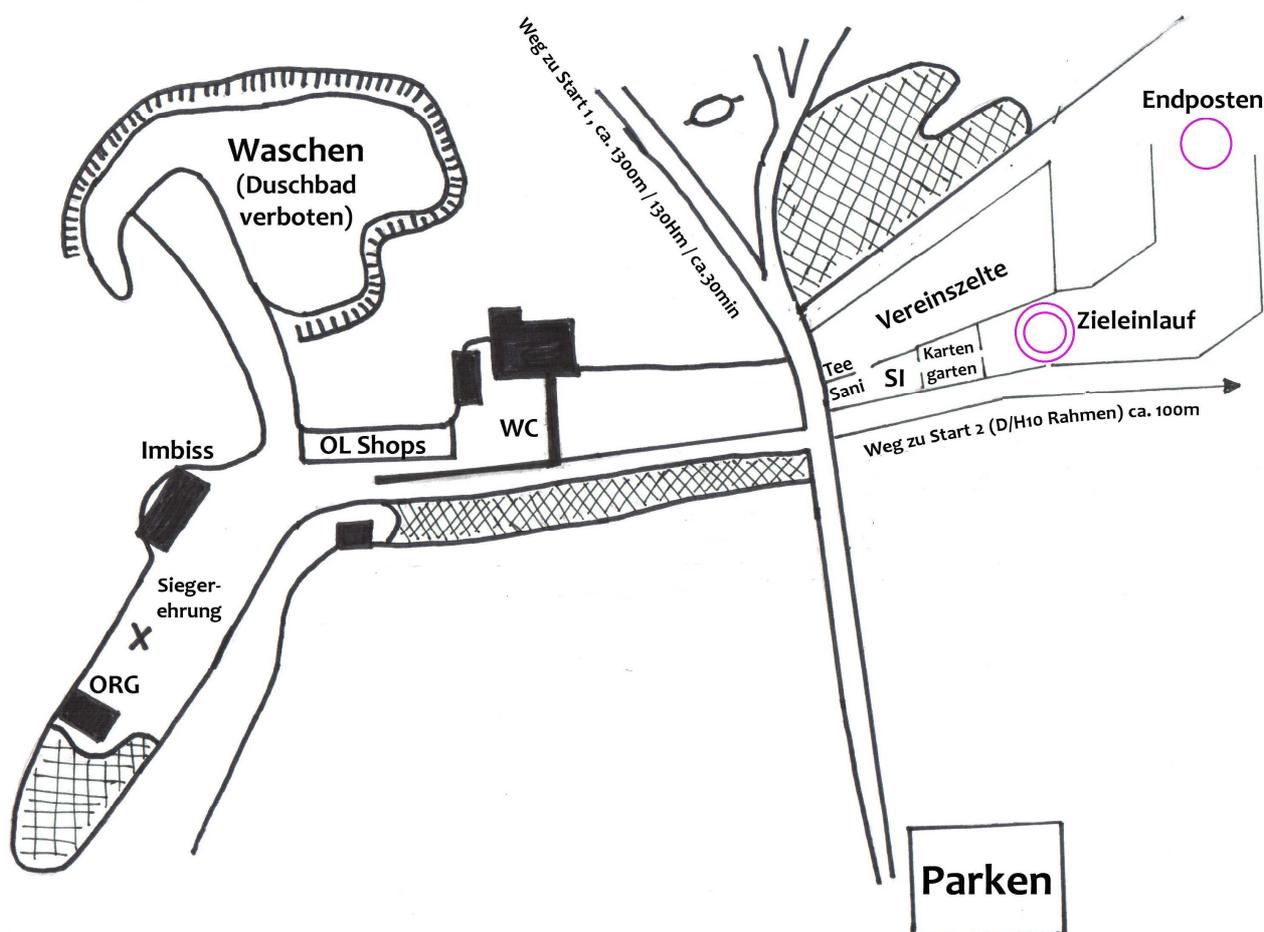
Sonntag 17. September 2017

Karte: „Hochstein - Kindisch“, Maßstab 1:10.000 für alle Klassen außer D/H 175 T (Maßstab 1:7.500) und Rahmenklasse D/H -10 T (Maßstab 1:5.000), Äquidistanz 5m, ISOM, Stand Mai 2016, überarbeitet Juni-August 2017, A4 und A3, gedruckt auf Pretex-Papier

Bahnleger: Matthias Müller (Osti)

Wertung: Auch wenn die Bahnen grundsätzlich entsprechend geplant wurden, wird darauf hingewiesen, dass bei den DBK Mannschaft in jedem Fall der erste Pflichtposten vor den möglichen Wahlposten zu registrieren ist sowie der Endposten als letztes zu registrieren ist. (s. auch WKB Abschnitt B 3.3.2.3)

Postenbeschreibungen: Die Postenbeschreibung der Pflichtposten ist auf der Vorderseite, die der Wahlposten auf der Rückseite aufgedruckt



Lageplan des Wettkampfszentrums

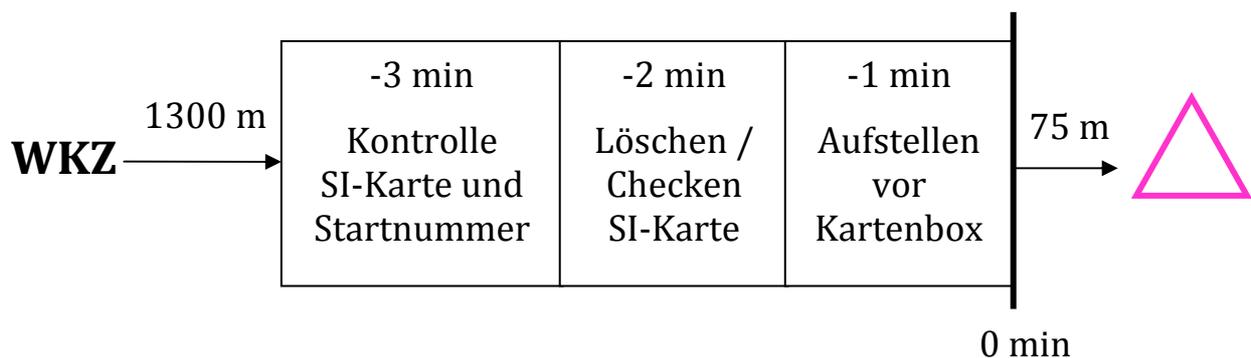
Bahndaten DBK Mannschaft:

Kategorie	Anzahl Pflichtposten	Anzahl Wahl-Posten	Länge der Pflichtstrecke	Steigung der Pflichtstrecke	Start
D / H 10 T Rahmen	5	5	1,4 km	40 m	S2
D -14 T	6	12	2,6 km	60 m	S1
D 14-18 T	5	27	3,4 km	80 m	S1
D19- T	8	32	5,3 km	100 m	S1
D 105 T	5	28	3,8 km	100 m	S1
D 145 T	5	23	3,2 km	80 m	S1
D 175 T	5	16	2,6 km	50 m	S1
H -14 T	6	14	2,9 km	60 m	S1
H 14-18 T	8	35	5,2 km	110 m	S1
H19- T	10	49	8,0 km	130 m	S1
H 105 T	9	40	7,1 km	120 m	S1
H 145 T	6	37	4,4 km	105 m	S1
H 175 T	5	26	2,8 km	40 m	S1
Rahmen Kurz	5	18	2,6 km	50 m	S1
Rahmen Lang	8	30	5,3 km	105 m	S1

Start S1: Alle Kategorien bis auf D/H -10 T Rahmen

Weg zu Start S1: 1300 m und 130 Hm (ca. 30 min Zeit einplanen)

Startablauf S1: Am Vorstart (-3min) hängt eine Uhr mit der aktuellen Vorstartzeit. Die Teams sind selbst verantwortlich zu ihrer jeweiligen Startzeit den Vorstartbereich zu betreten. Es erfolgt kein namentlicher Aufruf.



Zur Startzeit -1min kann das Team zu der Klappbox mit den Karten seiner Klasse gehen. Jeder Läufer des Teams ist für die Entnahme der richtigen Karte aus der Box selbst verantwortlich. Die Kartenentnahme erfolgt mit dem Start durch die Läufer selbstständig.

Am Start hängt eine Uhr, welche die aktuelle Startzeit anzeigt. Die letzten 5 Sekunden erfolgt zusätzlich ein akustischer Countdown.

Nach dem Start ist eine Startpflichtstrecke von 75 m bis zum Orientierungsbeginn, der durch einen Postenschirm markiert ist, zu absolvieren.

Start S2: nur D/H -10 T Rahmen

Weg zu Start S2: 100 m

Startablauf S2: Der Ablauf und die Vorstartzeit sind wie bei Start S1 geregelt. Das Startkommando erfolgt durch den Kampfrichter. Der Orientierungsbeginn ist direkt nach der Startlinie.